

HEBETECHNIK

Modulares Baukastensystem

Im Frühjahr 2017 kommen drei neue Hebebühnen von ATH-Heinl auf den Markt, die das Unternehmen dem Fachpublikum bereits auf der Automechanika erstmals präsentierte.

Die Automechanika 2016 war die bisher erfolgreichste Messe in unserer Firmengeschichte“, erzählt Hans Heinl, Geschäftsführer ATH-Heinl stolz. Gerade die Präsentation des neuartigen ATH-Zweisäulen-Hebebühnen-Konzepts sei auf großes Interesse gestoßen. „Die Fachbesucher waren von der neuen Technik begeistert.“

Doch was zeichnet das neue Konzept aus? „Die Idee basiert auf dem erfolgreichen Free-Line-System. Das modulare Baukastensystem für Zweisäulen-Hebebühnen wurde erweitert, um technisch völlig unterschiedliche Zweisäulen-Hebebühnen konfigurieren zu können“, erklärt Hans Heinl. Basis sei immer eine einheitliche Grundsäule sowie einheitliche Tragarme.

Konzept für individuelle Ansprüche

Das Ziel dabei: Die Grundsäule soll mit unterschiedlichen Techniken – ob elektrohydraulisch, elektromechanisch oder SPS-gesteuert – den individuellen Kundenansprüchen angepasst werden. Gerade diese Möglichkeiten kamen auf der Automechanika besonders gut an, erinnert sich Hans Heinl.



Die neue ATH-Comfort Lift ist mit zwei Bedienelementen ausgestattet.



Die neue Doppelscherenhebebühne ATH-Frame Lift 30F ist ab knapp 4.300 Euro erhältlich.

Fotos: ATH-Heinl

Mit der neuen Hebebühne ATH-Comfort Lift startet ATH-Heinl das neue Konzept. Ab März 2017 soll die Zweisäulen-Hebebühne in drei Grundvarianten verfügbar sein:

- ATH-Comfort Lift mit niedrigem Überfahrblech von 20 Millimetern, ohne Säulenerhöhung für niedrige Deckenhöhen.
- ATH-Comfort Lift L mit leichter Säulenerhöhung und Quertraverse. Die Gleichlaufseile und der Hydraulikschlauch verlaufen barrierefrei oben über die Quertraverse.
- ATH-Comfort Lift X mit extralanger Säulenerhöhung für hohe Fahrzeuge sowie barrierefrei verlaufender Gleichlaufseile und Hydraulikschläuche.

Die neuen Hebebühnen weisen dabei dreiteilig teleskopierbare Tragarme auf. Für mehr Komfort in der Werkstatt sorgt ein zweites Bedienteil an der Nebensäule. Ein neues leistungsfähigeres Hydraulikaggregat soll zudem die Hub- und Senkgeschwindigkeit um 25 Prozent gegenüber der ATH-Vorgängerserie steigern.

Alle drei Varianten der ATH Comfort Lift sind mit unterschiedlicher Tragkraft zu haben. Zur Auswahl stehen 3 Tonnen, 3,5 Tonnen, 4 oder 5 Tonnen. Insgesamt kommt die neue Hebebühne in 19 Varianten daher und eignet sich so für Fahrzeuggrößen vom Kleinwagen bis hin zu Transportern. Der Preis für die günstigste

te Variante mit Überfahrblech und drei Tonnen Tragkraft wird laut Hersteller zum Verkaufsstart bei knapp 2.000 Euro liegen. Ab Frühjahr nehme der Fachhandel Bestellungen entgegen. „Wir gehen davon aus, dass die Nachfrage bei unseren Vertriebspartnern in Europa sehr hoch sein wird“, so Hans Heinl.

Nachträglich erweiterbar

Einen großen Vorteil der neuen modularen Systembauweise sieht der Geschäftsführer in den Erweiterungsmöglichkeiten: „Der Kunde kann mit einer kostengünstigeren Variante einsteigen und diese später zu einer großen, bodenfreien Version umrüsten.“ Die Investitionskosten für ein ATH-Erweiterungspaket seien dabei deutlich geringer als die Anschaffung einer neuen Zweisäulen-Hebebühne.

Doch damit nicht genug. Die ATH-Comfort Lift wird noch in 2017 um zwei weitere Hebebühnen-Serien ergänzt, die sich in das neue Zweisäulen-Hebebühnenkonzept einreihen. Darunter die ATH-

KURZFASSUNG

Drei neue Hebebühnen erweitern das Portfolio von ATH-Heinl im Bereich Hebetchnik. Besonders das neue modulare Baukastensystem der Zweisäulen-Hebebühnen stieß auf das Interesse der Fachbesucher auf der Automechanika.

Classic Lift, die ab Herbst 2017 verfügbar sein soll. „Das wird die erste Zweisäulen-Hebebühne mit Spindeltechnologie und zwei Elektromotoren in unserem Portfolio“, verrät Hans Heintl. Die sichere Gleichlaufregelung soll dabei über eine programmierbare SPS-Elektroniksteuerung und Wegstreckenmessung realisiert werden. Die zweite neue Hebebühne ATH-Premium Lift, voraussichtlich ebenfalls ab Herbst 2017 lieferbar, zeichne sich durch eine integrierte hydraulische SPS-Proportionalsteuerung aus, die bereits zum Patent angemeldet worden sei.

Für den mobilen Einsatz

Neben dem neuen Zweisäulen-Hebebühnen-Konzept präsentierte ATH-Heintl auf der Automechanika auch eine neue Doppelscheren-Hebebühne sowie eine neue Kurzhubhebebühne. „Die neue Kurzhubhebebühne, die wir auch in einer feuerverzinkten Ausführung anbieten, war ein großer Kundenmagnet“, so Hans Heintl.



Die feuerverzinkte Version der neuen Kurzhubhebebühne ATH-Flex Lift 30

Die 3-Tonnen-Kurzhubhebebühne ATH-Flex Lift 30 eigne sich dabei als mobile, platzsparende Variante vor allem für Reifendienste. „Sie kann ohne Installationsarbeiten auf jedem ebenen, befestigten Untergrund aufgestellt werden“, weiß Hans Heintl. Dank des mitgelieferten Mobil-Sets lasse sie sich problemlos in der Werkstatt bewegen. Auch das Bedienpult mit Lenkrolle ist gleichermaßen mobil. Die ATH-Flex 30 ist mit einem doppelten Hydraulikzylinder-System mit hydraulischer Absenksicherung ausgestattet. Da auf elektrische Endschalter komplett verzich-

tet werden soll, ist die ATH-Flex Lift 30 spritzwassergeschützt.

Auch die neue Doppelscheren-Hebebühne ATH-Frame Lift 30F verfügt über eine maximale Tragkraft von drei Tonnen und ist mit einem doppelten Master- und Slavesystem ausgestattet. Sie kann als Überflur-Variante oder bodeneben eingebaut werden. Feststellbare Auffahrklappen an den Fahrschienen sollen die Aufnahme der Fahrzeuge erleichtern. Das mechanische Kipphebelsystem ermögliche eine hohe Hubkraft aus dem Nullpunkt heraus, so der Hersteller. „Dabei ist keine Druckluft erforderlich, das Heben und Senken erfolgt über eine Drucktastensteuerung“, erklärt Hans Heintl die Funktionsweise.

Für knapp 4.300 Euro ist die neue Doppelscherenhebebühne ab März 2017 bei ATH-Vertriebspartnern erhältlich. Für rund 2.000 Euro weniger, ab voraussichtlich 2.200 Euro ist die Kurzhub-Hebebühne zu haben. Die feuerverzinkte Version der ATH-Flex Lift 30 gibt es ab rund 2.500 Euro.

Valeska Gehrke



Ersatzwagen

Starker Service hat nichts mit Riesenkräften zu tun.

Damit die Kunden unserer Werkstattspartner mobil bleiben, haben wir Ersatzwagen zu top Konditionen und einen Rundumservice im Angebot. Und jedes Jahr gibt es aktuelle Modelle zur Auswahl. Zudem gibt es auch attraktive Modelle für die Inhaber zu leasen.

ATR SERVICE GmbH
Otto-Hirsch-Brücken 17
70329 Stuttgart
www.atr.de

